

Pinarello, Maurizio:

Salmen : Roman / Maurizio Pinarello. - Zürich : Ed. 8, 2013. - 348 S. ; 21 cm

ISBN 978-3-85990-188-9 fest geb. : EUR 25.80

Das ist schon eine muntere Clique, die sich in Basel in den späten 1970er-Jahren regelmäßig trifft, Musik macht und hört, viel tanzt. Der Autor (zuletzt: "Das Gedächtnis der Steine", BA 7/08) stellt vor allem 2 ungleiche Freunde vor, den lebendigen José und den einsilbig-schweigsamen Enrico, deren Lebenswege bis ins Jahr 1996 geschildert werden. Anfänglich sucht José pubertäre Kontakte zu Mädchen, während der stille Enrico lieber mit frisierten Mofas herumkurvt und die Gegend unsicher macht. Sein Sprachfehler hemmt ihn sehr, was ihn aber nicht hindert, seine Freundschaft über einen Zeitraum von 20 Jahren zu pflegen. Das scheinbar oberflächliche Gruppenbild, in Kneipen und Restaurants mit viel Alkohol gestützt, erwähnt dennoch regelmäßig das politische Zeitgeschehen jener Epoche, sodass nicht nur über das unverbindliche Palaver und Vordergründiges zu reden ist. Natürlich bleibt die wachsende Distanz der beiden Protagonisten nicht aus und letztlich überlebt nur einer von ihnen. Gelungene Darstellung unterschiedlicher Freunde, zugleich ein prägnantes Zeitbild von Jugendkultur. - Gut einstellbar.

Gerd Kriebisch

ID bzw. IN 2013/45

Veröffentlichungsdatum ist der Montag der angegebenen Kalenderwoche (ID/IN Woche) in unseren [Lektoratsdiensten](#).